



Stark an Ihrer Seite

INFO

Nr. 3/2021

Kreisverband Schweinfurt

Walter Schäffer, Gartenstraße 21, 97422 Schweinfurt
schaeffer@bllv-sw-land.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit über einem Jahr belastet uns die Corona-Pandemie!

Seit über einem Jahr müssen wir permanent, flexibel und sehr schnell auf Maßnahmen reagieren, um so mit viel Engagement und Kreativität Wege zu finden, die Unterrichts-, Erziehungs- und Lernarbeit an den Schulen vor Ort zu leisten. Ich nenne hier als Beispiel die vielfältigen neuen, auch digitalen Ansätze, die beim Distanzlernen entwickelt und erfolgreich umgesetzt werden. Das sind echte Herausforderungen - jeden Tag aufs Neue.

Seit über einem Jahr wurden wir unzureichend geschützt und riskierten, in der Schule infiziert zu werden.

Fast täglich wurden wir konfrontiert mit Erwartungen und Forderungen von verunsicherten, „genervten“ Eltern, bis zu militanten, aggressiven Corona-Leugnern. Wir mussten vor Ort die Maßnahmen der Regierung umsetzen. Das hat uns alle viel Kraft gekostet.

Bisweilen fühlten sich Schulleitungen und Lehrerkollegien „alleine gelassen“.

Konkret habe ich als PR-Vorsitzender in den letzten Monaten mehrere Fälle erlebt, bei denen die BLLV-Rechtsabteilung Kollegen vertrat, die in Zusammenhang mit Corona in Schwierigkeiten gerieten, für die sie nicht oder nur sehr eingeschränkt verantwortlich waren, die aber für die Betroffenen sehr belastend waren.

Der BLLV-Rechtsschutz bekommt – davon bin ich überzeugt - einen immer höheren Stellenwert und ist eine sehr wichtige, hilfreiche Leistung des Verbandes.

Nicht nur für diese Kollegen war die Solidarität, die Unterstützung und der Zusammenhalt in diesen schwierigen Zeiten durch unseren Verband wertvoll und wichtig.

Ich sehe nach langen Monaten Licht am Ende des Tunnels – die Impfkampagne nimmt endlich Fahrt auf und die Schnelltests für Schüler und Lehrkräfte sorgen für mehr Sicherheit in den Schulen.

Das neue Schuljahr wird unter den „Nachwirkungen“ der Pandemie, die die Schwachstellen in unserem Schul- und Bildungssystem wie unter einem Brennglas offengelegt hat, stehen. Eine große Herausforderung wird sein, „abgehängte“ Schüler zurückzuholen. Das wird ohne (mehr) personelle Ressourcen schwierig.

Wir werden sehen!

Im Juni stehen die Personalratswahlen an.

Wegen der Pandemie müssen sie in diesem Jahr als Briefwahl organisiert werden, d. h. der Wahlvorstand bereitet für jede wahlberechtigte Lehrkraft einen persönlich adressierten Wahlumschlag mit allen Wahlunterlagen vor. Diese Wahlunterlagen werden rechtzeitig vor dem Wahltermin über die Schulamtspost an alle Grund- und Mittelschulen im Landkreis Schweinfurt verschickt und von dort über die Schulleitungen an alle





Wahlberechtigte weitergeleitet. Nach dem Wahlakt werden die drei Stimmzettel (Haupt-, Bezirks- und örtlicher Personalrat) vom Wähler in einen neutralen Umschlag und dieser wieder in einen beschrifteten (Absender = Wähler) Umschlag gesteckt und bei der jeweiligen Schulleitung abgegeben. Der Wahlvorstand wird die Wahlbriefe am Donnerstag, 24.06.21 direkt an den einzelnen Schulen abholen. Am gleichen Tag werden die Stimmen öffentlich (Schule Dittelbrunn) ausgezählt.

Die Personalratswahlen finden nur alle fünf Jahre statt.

Bei den letzten Personalratswahlen hat der BLLV immer sehr gute Ergebnisse eingefahren. Sie sind für die Politik und Schulverwaltung ein wichtiger Gradmesser für die Stärke und den Einfluss der Verbände. Deshalb ist ein erfolgreiches Abschneiden für den BLLV wichtig.

Bitte beteiligen Sie sich an der Personalratswahl und unterstützen Sie uns mit Ihren Stimmen.

Vielen Dank und schöne Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Keller', is written over a faint, light-colored rectangular stamp.